

# Ergebnis Workshop 2 der Fachveranstaltung am 11.11.2016

## Regionalgruppe Ost

Teilnehmer:

Berliner Krankenhaus Gesellschaft, Sana Klinikum Lichtenberg, Unfallkrankenhaus Marzahn, DRK Kliniken Mitte (Lungenkrebszentrum), Diakonie Hospiz Lichtenberg, Interkultureller Hospizdienst Don Ban Ja, Hospizdienst Tauwerk, Hospizdienst Volkssolidarität

Fragestellungen:

Die Gruppe tausche sich über Erfahrungen aus und besprach sich vor allem zu den Fragen 1 (Chancen), 4 (Stolperfallen) und 6 (Kommunikation)

### 1. Chancen

- Verbesserte Versorgungssituation für Patienten über die Zeit im KH hinaus
- Verbreitung des Hospizgedankens
- Knüpfen von Netzwerken

### 4. Stolperfallen

- Das Thema Datenschutz und Praktikabilität der Umsetzung (wie in der Musterkooperationsvereinbarung vorgeschlagen) wurde besprochen
- Als Beispiel wurde analog das Thema Seelsorge benannt. Eine Klinik hat sehr schlechte Erfahrungen damit gemacht, vorab direkte Zustimmung von Patienten einzuholen. Im Vergleich zum Procedere vorher (direkte Kontaktaufnahme durch (externen) Seelsorger bei entsprechender Konfessionszugehörigkeit und regelmäßiger Annahme der Angebote durch die Patienten) zeigt die veränderte (dem Datenschutz gerecht werdende Praxis) dass bei der Notwendigkeit, die Zustimmung, der Patienten dazu vorab einzuholen, dass der Seelsorger überhaupt kontaktiert werden soll, dass das Angebot gar nicht mehr angenommen wird.
- Ein Krankenhaus signalisiert, dass Kooperation, jedoch ohne schriftliche Vereinbarungen erwünscht und möglich ist

### 6. Kommunikation

- interessant war die Haltung der KH zur Kommunikation des Angebotes
- als praktikabel wurde das Informationsblatt für die Mitarbeiter empfunden
- ein Vorschlag war die Maßnahme, dass Verantwortliche (Palli Zuständige oder andere) auf den Stationen in den Teambesprechungen das Info Blatt persönlich vorstellen

### Zusammenfassung

Die Teilnehmer der Arbeitsgruppe waren sich einig darüber, dass Kooperation vor allem durch die handelnden Personen lebt und weniger durch verschriftlichte Vereinbarungen. Dies ist nicht neu. Der Austausch in diesem gemischten Rahmen wurde als sehr wertvoll und neu beschrieben.